



E1-Junioren Saison 2012/2013

JFV FUN | E1-Junioren Landesliga Süd

Energie Cottbus 5 : 4 E1-Junioren am: 22.09.12

Nr.	Name	Position	Tore	GK	RK	SZ	EW	AW	Note
1	Tründelberg Florian					50			0.0
3	Henze Eric	li.Außenverteidiger				50			0.0
2	Herow Leon	Innenverteidiger				50			0.0
4	Schmidt Sandro	re.Außenverteidiger	1			50			0.0
9	Maskow Jakob	li.Mittelfeld	1			15	1	1	0.0
8	Geppert Timo	Sturm	2			50			0.0
5	Neumann Pascal	re.Mittelfeld				50			0.0
7	Grottko Denny	li.Mittelfeld				24	1		0.0
10	Nerlich Hannes	Sturm				11	1	1	0.0
19	Zacher Nico	o.Einsatz				0			0.0
11	Triepler Julian	o.Einsatz				0			0.0

Spielbericht

Im Spitzenspiel der Liga war Energie Cottbus nach vier Siegen in Folge der erste richtige Gradmesser. Anfänglich unbeeindruckt spielte die Fußballunion frisch auf und ging durch Jakob Maskow postwendend in Führung. Nach dem Ausgleich und zwei eigenen guten Chancen verlor sich leider die Unbeschwertheit. Da in der Folge zwei von einander getrennte Dreierketten agierten, versuchten die Cottbuser aus der Distanz ihr Glück. Ohne spielerisch zu überzeugen bogen die Gastgeber unverdient auf die Siegerstraße, sodass der Halbzeitstand mit 4:1 recht ernüchternd ausfiel. Trotz des Rückstandes war die Moral zum Wiederanpfiff ungebrochen. Obwohl die Niederlausitzer nie richtig zu ihrem System fanden kam das Team durch Kampf und gute Einzelaktionen noch einmal auf Tuchfühlung. Erst versenkte Timo Geppert das Leder volley aus fünfzehn Metern und nur drei Minuten später war Sandro Schmidt per Freistoss zur Stelle. Hierbei duckte sich Kalle Neumann geschickt, sodass der Cottbuser Keeper chancenlos war. Im weiteren Verlauf stand das Spiel auf Messers Schneide. Den Mannen um Eric Henze war der Siegeswillen ins Gesicht geschrieben, allerdings ließ das Team nur ansatzweise ein Konzept erkennen. Und wie so oft hatte dann ein kleiner Fehler eine große Wirkung. Bei einem Konter wurde durch die Mitte abgewehrt, wofür sich der Gastgeber fünf Minuten vor Schluss mit dem 5:3 bedankte. Anstatt das Spiel abzuhaken legte der Jugendförderverein noch mal eine Schippe drauf. Die Flanke von Kalle Neumann verlängerte Timo Geppert unhaltbar ins lange Eck. Jetzt gab es kein halten mehr, doch fand der unbändige Wille zum Punktgewinn durch den zu frühen Spielabpfiff ein jähes Ende. Nun heißt es in der Zukunft auch bei favorisierten Gegnern seinen Stiefel durchzuziehen ohne vor Ehrfurcht zu erstarren, dann wird man keinen Gegner in der Liga scheuen müssen und einen würdigen Platz in der Tabelle finden.